

Referent/in bei der Bildungsdirektion für NÖ

In der Abteilung Budget und Wirtschaft (Präs/2) gelangt die Stelle eines/r Referenten/in mit einem Beschäftigungsausmaß von **40 Wochenstunden vertretungsweise** zur Besetzung.

Wertigkeit/Einstufung:	v2/2
Dienststelle:	Bildungsdirektion für Niederösterreich
Dienstort:	St. Pölten
Vertragsart:	Befristet
Befristung:	Karenzvertretung
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	17.04.2023
Ende der Bewerbungsfrist:	14.02.2023
Monatsentgelt/bezug mindestens:	2.533,70
Referenzcode:	BMBWF-23-0384

Aufgaben und Tätigkeiten

- Kreditmittelbewirtschaftung und Budgetcontrolling mit Hilfe von HV-SAP
- Koordination, Überprüfung und Vorlage der Budgetanträge im Zuständigkeitsbereich.
- Rechnungsabschlussarbeiten im zugeteilten Bereich
- Abrechnung von a.o. Projekten dieser Schulstandorte, v.a. im Bereich der Lehrmittel- und Geräteausstattung
- Koordination und Bearbeitung von offenen Forderungen bzw. Weiterbearbeitung von Mahnungen der BD f. NÖ und der nachgeordneten Dienststellen im Zusammenarbeit mit der Rechtsabteilung.
- Bearbeitung und Erfassung von zentralen Rechnungen im HV-SAP
- Unterstützung der Schulen/Rechnungsführer/-innen im Haushaltsrecht, bei buchhalterischen Anliegen und Anfragen betreffend HV – SAP (Userpflege, Problembehandlungen)
- Ansprechperson für die Buchhaltungsagentur im Zuständigkeitsbereich
- Wahrnehmung von Aufgaben des Budget-, Kosten- und Leistungsmanagements

Erfordernisse

1. die österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt

2. die volle Handlungsfähigkeit
3. die persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit dieser Verwendung verbunden sind
4. Reifeprüfung
5. Sehr gute EDV-Kenntnisse

Gewünschte Qualifikationen:

- Teamfähigkeit, Verlässlichkeit und Serviceorientierung
- Bereitschaft zu ständiger Weiterbildung
- Fähigkeit zu genauem und eigenverantwortlichem Arbeiten
- Hohe soziale Kompetenz und sehr gute Kommunikationsfähigkeiten

Das Bruttoentgelt beträgt mindestens 2.533,70 Euro. Er erhöht sich eventuell auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entlohnungsbestandteile.

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Bewerbungen sind unter Anführung der Geschäftszahl längstens bis zum Ende der Bewerbungsfrist an die Bildungsdirektion für NÖ, 3109 St. Pölten, Rennbahnstraße 29 zu richten.

Gemäß § 5 Abs. 8 Ausschreibungsgesetz gilt als Tag der Bewerbung der Tag, an dem die Bewerbung (schriftlich oder E-Mail) bei der Bildungsdirektion für NÖ einlangt (Postlauf wird nicht berücksichtigt). Verspätet eingebrachte bzw. unvollständige Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Der Bewerbung sind neben der Bekanntgabe der persönlichen Daten geeignete Nachweise über die Erfüllung der vorstehend angeführten Erfordernisse bzw. Umstände anzuschließen.

Geeignete Bewerber werden zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen.

Datenschutzrechtliche Information gemäß Art. 13 DSGVO:

Die von Ihnen übermittelten Daten werden nur für den von Ihnen beabsichtigten Zweck verwendet. Darüber hinaus werden diese nicht gespeichert oder weiterverarbeitet. Die Daten werden gelöscht, sobald sie nicht mehr benötigt werden.

Kontaktinformation

Bildungsdirektion für NÖ

ADir RgR Robert Sperl

02742 280 2171

bewerbung.verwaltung@bildung-noe.gv.at

